

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

19. Mai. Die Wahlen in der Tschechoslowakei bringen eine große Überraschung. Die bisherigen deutschen Parteien und Sozialdemokraten verlieren die Hälfte ihrer Stimmen an die neu emporkommende Sudetendeutsche Partei Konrad Henleins, der mit 44 Mandaten ins Prager Parlament einzieht.

1. Juni. Katastrophales Erdbeben in Britisch-Belutschistan. Es kommen angeblich bei 20.000 Menschen ums Leben.

13. Juni. In der Munitionsfabrik Reinsdorf bei Wittenberg ereignet sich eine furchtbare Explosion; es sind gegen hundert Tote und mehrere hundert Verletzte zu beklagen.

15. Juni. Ein Eisenbahnzusammenstoß bei London fordert 24 Todesopfer.

18. Juni. In London wird zwischen England und Deutschland das neue Flottenabkommen unterzeichnet, das Deutschland den Kriegsschiffbau bis zu einem Drittel der britischen Gesamtflottenstärke ermöglichen wird.

5. Juli: In Berlin stürzt ein Flugzeug auf ein Haus und steckt es in Brand. Sechs Tote.

18. Juli: Ein Erlaß Görings kündigt dem „politischen Katholizismus“ den Kampf mit allen Machtmitteln des Staates an.

20. Juli: In der Schweiz stürzt ein Flugzeug ab, dessen 13 Insassen getötet werden.

## Totentafel der oberösterreichischen Geistlichkeit

27. August: Leopold Schnitzer, Wels, früher Pfarrer in Marchtrenk, \* 1872 in Hadres in Niederösterreich, geweiht 1897.

29. August: P. Berthold Wagner, Benediktiner von Lambach, Pfarrvikar von Neukirchen bei Lambach (1910—1917 und 1928—1934), \* 1867, g. 1893.

8. September: Ludwig Bixthum, Pfarrer in Weng, \* 1877, g. 1900.

15. September: P. Hugo Schachner, Benediktiner von Kremsmünster, \* 1890 zu Schardenberg, g. 1915, zuletzt Kooperator an der Stiftspfarr.

17. November: Johann Blasser, Direktor der Salzkammergutdruckerei in Gmunden, \* 1869 in Neukirchen bei Altmünster, g. 1892.

19. November: Dr. Johann Gspann, Chorherr von St. Florian, Theologieprofessor und Bibliothekar im Stifte, \* 1879 in Suben, g. 1903. Dr. Gspann war seit 1907 Dogmatikprofessor an der theologischen Hauslehranstalt des Stiftes und war auch als Schriftsteller von reicher Schaffenskraft.

2. Jänner: Adolf Franz Gahleitner, Chorherr zu Schlägl, Senior des Stiftes, \* 1851 zu Hofkirchen i. M., g. 1879.

17. Februar: Studienrat Johann Knogler, Religionsprofessor i. R., \* 1883 in Linz, g. 1906. Professor Knogler war ein bekannter Schulmann, er war seit 1912 als Mittelschullehrer tätig, nicht nur in Religion, sondern in der Kriegszeit auch in anderen Fächern.

17. Februar: Ehrenkanonikus Konsistorialrat Michael Pramer, Pfarrer in Schardenberg, \* 1851, g. 1874. Kanonikus Pramer war eine weitbekannte Priestergestalt voller Frömmigkeit

und Demut. Die herrliche hochragende Kirche auf dem Schardenberg hat er erbaut, der Pfarre Schardenberg ist er seit 1903 vorgestanden.

18. Februar: Johann Sturm, Pfarrer in Senftenbach, \* 1877 in Reichenau, g. 1902, Pfarrer in Senftenbach seit 1916.

19. Februar: Heinrich Hagleitner, Pfarrer in Schönering, \* 1889 in Kirchberg bei Linz, g. 1913, Pfarrer in Schönering seit 1927. Der Tod des weitbekannten Pfarrherrn — Hagleitner war früher Präfekt im Petrinum — war wohl einer der erschütterndsten Trauerfälle des Jahres. Pfarrer Hagleitner hatte noch dem vom Schläge getroffenen Oberlehrer Burgstaller die heilige Eulung gereicht und folgte dann, selbst vom Schläge gerührt, dem plötzlich verschiedenen Freunde in wenigen Stunden im Tode nach.

27. Februar: Johann Mayrhofer, Religionslehrer an der Hauptschule in Grieskirchen, \* 1892 in Linz, g. 1915. Mayrhofer war seit 1922 Religionslehrer in Grieskirchen.

28. Februar: Geistlicher Rat und Pfarrer i. R. Karl Blaschöf, Braunau, \* 1842 in Salzburg, g. 1865, zuletzt Pfarrer in Zell a. d. Pram. Pfarrer Blaschöf war der Senior der Diözese.

31. März: Ehrenkanonikus und Konsistorialrat Michael Kraus, Pfarrer in Gampern, \* 1854 in Braunau, g. 1877. Pfarrer Kraus, ebenfalls eine der markanten alten Priestergestalten des Landes, ein Freund und Vater seiner Pfarrkinder, stand der Pfarre Gampern fast 34 Jahre vor und war wie ein Vater geschätzt und geehrt.

12. April: Isfried Josef Hilber, nach dem verstorbenen Chorherrn Adolf Gahleitner der Senior des Stiftes Schlägl, gewesener Vikar und Stiftsschaffner, \* 1862, g. 1887.